Niederschrift

(öffentlich/nicht öffentlich)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Stackelitz

Sitzungstermin:	Montag, 06.11.2023
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort, Raum:	im Bürgerhof, Stackelitzer Dorfstraße 31,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Ortsbürgermeister Joachim Krüger

stellv. Ortsbürgermeister
Ortschaftsrat Martin Heinrichs

Ortschaftsrat
Ortschaftsrätin Rita Alberg
Ortschaftsrätin Erika Schrödter
Ortschaftsrat Uwe Hennig

Es fehlte: keiner

Gäste: 2

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	5	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.08.2023**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	3	0	2

4. **Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 60 min.)**
 Da es von den anwesenden Einwohnern keine Anfragen gab, schloss der Ortsbürgermeister diesen Tagesordnungspunkt.
5. **Auswertung der Niederschrift der letzten Sitzung**

Die noch offenen Maßnahmen aus dem Schreiben des Amtsleiters Herrn Kaatz werden als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Sanierung der Kirche

Frau Alberg berichtet über ihren Kenntnisstand zur Sanierung. Es gibt keinen neuen Stand. Die nächste Beratung ist am 20.01.2024. Z. Z. fehlen Baugenehmigungen und Statikberechnungen. Sie informiert sich weiter über die Fortsetzung der Arbeiten und wird in den Ortschaftsratssitzungen darüber berichten.

Mit dem Umbau der Kirche wurde die Trauerhalle vom Strom abgeklemmt. Die Bauarbeiten an der Kirche ruhen z.Z. Die Stromversorgung für die Trauerhalle ist erforderlich. Bisher gibt es keine Klärung des Problems.

Die Seniorenweihnachtsfeier, die Adventsfeier und das Treffen der Feuerwehr sind erfolgreich verlaufen.

Bezüglich der Planung erneuerbarer Energien im Stadtgebiet beschließt der Ortschaftsrat keine eigenen Aktivitäten. Jeder möchte seinen eigenen Vorstellungen zum Protest nachgehen.

Der Straßeneinlauf für das Oberflächenwasser in der Stackelitzer Dorfstraße ist bei jedem Regen verstopft. Das Wasser steht bei Starkregen bis zu 35 cm in der Kurve aus Jever-Bergfrieden kommend. Der Ortschaftsrat sieht eine Gefährdung für den Straßenverkehr. Von der Stadt kam keine Antwort. Den Mitarbeitern des Bauamtes ist dieses Problem seit Jahren bekannt. Der Ortsbürgermeister gibt bekannt, dass er diesen Einlauf nicht mehr vom Schmutz befreien wird.

6. 3. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis der Stadt Coswig (Anhalt) (Verwaltungskostensatzung)

Vorlage: COS-BV-401/2022/3

Die Ortschaftsräte überblicken den Aufwand der Verwaltung in den einzelnen Kostentariifen nicht und sie wissen auch nicht wie die Verwaltungskosten in vergleichbaren Städten festgelegt sind.

Die Beschlussvorlage wurde abgelehnt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	0	3	2

7. Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-469/2023

Die Ortschaftsräte begrüßen, dass die Zweitwohnungsnutzer im Stadtgebiet gleichbehandelt werden und freuen sich über die Mehreinnahmen für die Stadt. Gleichzeitig drücken sie ihre Verwunderung mit Blick auf die finanzielle Lage der Stadt darüber aus, dass diese Satzung erst jetzt erarbeitet wurde.

Der Beschlussvorlage wurde die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	5	0	0

**8. Öffentliche Spielplätze der Stadt Coswig (Anhalt),
Bestätigung Investitionsplan Spielplätze 2024
Vorlage: COS-BV-473/2023**

Die Ortschaftsräte sind einstimmig dafür, dass für die Kinder in den Ortsteilen investiert wird.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	5	0	0

9. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Der Ortsbürgermeister informiert über die Änderungen in der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung der öffentlichen Gewässer 1. und 2. Ordnung. Er berichtet darüber, dass sich Inhalte somit auch Beträge in der Satzung nicht geändert haben. Es wurden nur Schreibfehler korrigiert.

Der Ortsbürgermeister informiert über den Besuch des Bürgermeisters in Stackelitz. Voller Freude berichtet er über den vom Bürgermeister mitgebrachten Fördermittelbescheid für die Erweiterung des Spielplatzes in Stackelitz.

Der Ortsbürgermeister berichtet über die beiden erfolgreichen Veranstaltungen in Stackelitz (Erntedankfest, Rassekaninchen- und Geflügelausstellung). Er bedankt sich bei den Vereinen und Helfern.

Der Bürgermeister bittet um Hilfe bei der Organisation und Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier (08.12.). Er verweist auf die nächsten Veranstaltungen (Advent in der Scheune am 09.12. und auf die Silvesterveranstaltung).

Er teilt mit, dass der Nachruf für Herrn Diener im Amtsblatt von Ihm (Stackelitz) bezahlt werden muss.

Zur Diskussion über die Bürgerinformation zum Umbau der Bahnlinie (Streckenabschnitt Roßlau - Medewitz) gibt der Bürgermeister an, dass zum Umbau ein Planfeststellungsverfahren erforderlich ist. Dazu kann jeder Bürger Bedenken und Meinungen schriftlich äußern.

Der Ortsbürgermeister erinnert an die Feierstunde zum Volkstrauertag am Grab der drei unbekannt Verstorbenen am 19.11. um 10:00 Uhr.

Frau Alberg gibt bekannt, dass auf dem Fußweg an der Linde ein Gehwegstein von den Wurzeln als Stolperstein herausgedrückt wurde.

Frau Specht hat sie darauf hingewiesen, dass Äste der Friedhofsträucher durch ihren Zaun auf ihr Grundstück wachsen.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Ortsbürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung.

Nicht öffentlicher Teil

1. **Anträge, Anfragen und Mitteilungen**

Da es keine Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab, beendete der Ortsbürgermeister den nicht öffentlichen Teil der Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss die Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 20.11.2023

J. Krüger
Ortsbürgermeister